

**Niederschrift über die Sitzung**

am Donnerstag, 17.September 2015 im Feuerwehrhaus, Steinanger 37, Hummeltal

Alle 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen. Hiervon waren 13 anwesend, 2 entschuldigt, - nicht entschuldigt, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

<u>Anwesend waren:</u>	<u>Entschuldigt fehlten:</u>	<u>Grund der Abwesenheit:</u>
<p><b>Vorsitzender:</b></p> <p>Meyer Patrick</p> <p><b>Gemeinderäte:</b></p> <p>Berneth Herbert</p> <p>Distler Helmut</p> <p>Hagen Gerhard</p> <p>Krauß Ewald</p> <p>Löhr Johannes</p> <p>Reuter-Hauenstein Marianka</p> <p>Meyer Gerhard</p> <p>Röder Herbert</p> <p>Schamel Hans</p> <p>Seidel Alexander</p> <p>Wiedemann Florian</p> <p>Zielonka Klaus</p> <p><b>Schriftführer:</b></p> <p>Sponsel Martina</p>	<p>Förster Gerhard</p> <p>Meyer Peter</p>	

**Beschluss:**

Lfd. Nr.	Anwesend	<b>Beratungsgegenstand - Beschluss</b>	für/gegen
		Bürgermeister Meyer eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt alle Gemeinderäte.	
240	13	<u>Tagesordnung:</u> Die Tagesordnung wird bekannt gegeben und angenommen.	13 : 0
241	13	<u>zu TOP 1:</u> Lückenfüllungssatzung § 35 Abs. 6 Baugesetzbuch) für den Bereich des Gemeindeteiles Weiglathal <hr/> Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und Träger öffentlicher Belange (§ 4 BauGB) keine Einwendungen vorgebracht wurden. Der Gemeinderat beschließt die Lückenfüllungssatzung für den Bereich des Gemeindeteils Weiglathal (§ 35 Abs. 6 BauGB).	13 : 0
		<u>zu TOP 2:</u> Verschiedenes: <hr/>	
242	13	a) Antrag von der Schützengilde Hummeltal vom 01.09. 2015 und der Bayerischen Siedlerjugend, Jugendgruppe Hummeltal vom 01.08.2015 auf Zuschuss für Bogenausrüstung <hr/> Die beiden Vereine stellen Antrag auf Zuschuss für den Kauf einer Bogenausrüstung (Kosten 2.924,67 €), die bereits gemeinsam gekauft wurde. Der Gemeinderat beschließt der Schützengilde Hummeltal und der Bayerischen Siedlerjugend, Jugendgruppe Hummeltal je einen Zuschuss in Höhe von 12,5 %. Somit erhält jeder Verein einen Zuschuss von 185,00 €.	13 : 0
		b) Rückblick Ferienprogramm <hr/> Das Feriendorf Hummelbunt der AWO wurde gut angenommen und hat die Kinder begeistert. Es wurden viele kreative Aktivitäten angeboten. Mit der AWO soll demnächst eine Nachbesprechung stattfinden. Dabei soll eine Analyse erfolgen und die daraus folgenden Verbesserungen sollen für nächstes Jahr umgesetzt werden. Die Ferienbetreuung soll im nächsten Jahr wieder stattfinden.	o. A.
		c) Dorfabend <hr/> In diesem Jahr soll kein Dorfabend stattfinden. Für dieses Jahr gibt es eine Initiative, die einen Herbstmarkt am Museum durchführen will. Bgm. Meyer teilt mit, dass gestern ein Gespräch stattfand.	

**Beschluss:**

Lfd. Nr.	Anwesend	<b>Beratungsgegenstand - Beschluss</b>	für/gegen
		Der Herbstmarkt soll am 21. November 2015 durchgeführt werden und zwischen 15.00 Uhr und 16.00 Uhr beginnen. Am Abend kann dann ein kleinerer Dorfabend in den Museumsräumen stattfinden. Das Konzept wird weiterverfolgt.	o. A.
		d) Die Freiw. Feuerwehr plant am 11.10.2015 einen „Tag der offenen Tür“. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die VR-Bank ihren jährlichen Familientag durchführen. Die Feuerwehr würde die Bewirtung übernehmen. Es wird ein Zelt aufgestellt.	o. A.
		e) Bgm. Meyer teilt mit, dass der Bauausschuss die Grundstücke wegen Heckenschnitt begutachtet hat. 27 Anwesen wurden beanstandet. Zettel wegen des Rückschnitts wurden in den Briefkasten eingeworfen. Laut Bgm. Meyer war die Aktion durchaus erfolgreich. Die Maßnahme wird weiterverfolgt.	o. A.
		f) Bgm. Meyer teilt dem Gemeinderat mit, dass zurzeit die Wasseruhren abgelesen werden. Bei zahlreichen Anschlussnehmern sind die nach DIN vorgeschriebenen Wasseruhrenbügel nicht eingebaut. Deshalb werden im Moment Briefe verteilt, die die Bürger unter Fristsetzung zum Einbau auffordern.	o. A.
		g) Gemeinderat Krauß fragt nach, wie es mit der Pittersdorfer Kerwa gelaufen ist und wie es in Zukunft aussieht. Bgm. Meyer berichtet von der gelungenen Durchführung der Kerwa. Eine Evaluierung der Veranstaltung wird im Rahmen der nächsten GR-Sitzungen erfolgen, insbesondere im Hinblick auf Standort und Betriebszeiten.	o. A.
		h) Gemeinderat Distler fragt nach, ob die Gemeindearbeiter einen Rüttler bekommen können. Bgm. Meyer erklärt, dass die Gemeinde Gesees einen neuen Rüttler gekauft hat. Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit kann ein Rüttler gegen Entgelt gemietet werden.	o. A.
		i) Gemeinderat Seidel weist auf die Risse im Gehsteig der Geseeser Straße hin. Bgm. Meyer erklärt, dass in mehreren Straßen große Risse vorhanden sind. Die Risse werden im Herbst vergossen. Die Gehsteige werden Zug um Zug von den Gemeindearbeitern durch Pflasterung saniert.	o. A.
		j) Bgm. Meyer erklärt auf Anfrage von Gemeinderat Distler, dass „NMH“ auf einer der nächsten Sitzungen unter Zuziehung eines Städtebauplaners behandelt wird.	o. A.
		k) Gemeinderat Schamel fragt wegen des Defibrillators nach. Es würde sich anbieten, Lehrgänge anzubieten. Es soll im Mitteilungsblatt eine Anzeige erscheinen.	o. A.

## Beschluss:

Lfd. Nr.	Anwesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
243	13	<u>zu TOP 3:</u>	

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 13.08.2015

---

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.08.2015 wird genehmigt.

13 : 0